

**Erneuerung der
Flutbrücke Stadellohe
mit Anbindung des Flugplatzweges**


Wasserrechtliche Genehmigung

Vorhabensträger:

Stadt Cham
Marktplatz 2
93413 Cham
Landkreis Cham



EINSATZ- UND ALARMPPLAN HOCHWASSER

<p>Stand: Cham, den 07.07.2023</p> <p>Stadt Cham Marktplatz 2 93413 Cham</p> 	 

1 Allgemeiner Teil

1.1 Verantwortung, Planerstellung und Gültigkeit

Das Aufstellen und die Fortführung des Einsatzplanes für Hochwasser im Bereich der Baumaßnahme Neubau Flutbrücke Stadellohe mit Anbindung Flugplatzweg obliegt der Stadt Cham.

Planersteller, Bauherr:

Stadt Cham, Marktplatz 2, 93413 Cham

Anlass:

Neubau der Flutbrücke Stadellohe mit Anbindung Flugplatzweg; Bauverkehrsführung auf Behelfsfahrbahn durch Flutmulde bzw. Überschwemmungsgebiet

Genehmigungsbehörde:

Landratsamt Cham, Rachelstraße 6, 93413 Cham; Aktenzeichen: Wasser-_____

Ausführende / Verantwortliche Firma:

Bauunternehmen NAME, ANSCHRIFT

Verantwortlicher für Bauleitung:

NAME, ANSCHRIFT

Gültigkeitsdauer:

Baubeginn (DATUM) bis Bauende

1.2 Zielsetzung des Einsatzplanes Hochwasser für die Baustelle

Der Einsatzplan Hochwasser soll im Gefahrenfall eine systematische und effektive Gefahrenabwehr ausgehend von der Baumaßnahme sicherstellen.

Neubau Flutbrücke Stadellohe
mit Anbindung Flugplatzweg

Der bei der Stadt Cham vorliegende „Maßnahmenkalender der Stadt Cham bei Naturkatastrophen oder besonders schweren Unglücksfällen“ bleibt unverändert bestehen wird durch diesen Einsatzplan ggf. Für die Dauer der Baustelle ergänzt.

2 Leitung und Zuständigkeiten

Die Leitung und Zuständigkeit für das Bauvorhaben obliegt der **ausführenden Firma**

Bauunternehmen NAME, ANSCHRIFT

Vertreten durch

ANREDE VORNAME NAME PERSON

Tel.: _____ od. Mobil _____

bzw. durch

ANREDE VORNAME NAME PERSON

Tel.: _____ od. Mobil _____

Projektleitung Bauherr:

ANREDE VORNAME NAME BAUTECHNIK

Tel.: _____ od. Mobil _____

3 Meldedienste, Meldeschwellen und Meldeverfahren

3.1 Hochwassernachrichtendienst Freistaat Bayern

Zur Früherkennung von Hochwassergefahren am Gewässer Regen können die Daten vom Hochwassernachrichtendienst Bayern abgerufen werden.

<https://www.hnd.bayern.de/warnungen?id=372&warnungstyp=lkr>

Die Wasserstände des Regen sind über den Pegel Cham / Regen auf folgender Seite abrufbar:

https://www.hnd.bayern.de/pegel/naab_regen/cham-15204000

Werden an den Hochwassermeldepegeln bestimmte Grenzwasserstände überschritten, erfolgt die Meldung fernmündlich durch die Stadt Cham an die BAUFIRMA PERSON.

Neubau Flutbrücke Stadellohe
mit Anbindung Flugplatzweg

Unabhängig davon erfolgt bei Bedarf durch die BAUFIRMA PERSON eine örtliche Kontrolle (vgl. Einsatzplan Anlage 01).

Meldeverfahren:

Die Alarmierung für die Baustelle wird für den Zeitraum BAUBEGINN (Datum) bis Ende der Baumaßnahme in den Alarmplan bzw. Maßnahmenkalender der Stadt Cham aufgenommen.

Meldestelle für das Bauvorhaben ist die BAUFIRMA PERSON.

Verantwortlicher: Bauleiter VORNAME, NAME

Meldeweg: Telefon

Erreichbarkeit: Tel. Tel.: _____ od. Mobil _____

Jede Meldung ist durch den Verantwortlichen bzw. seinem Vertreter zu dokumentieren

Neubau Flutbrücke Stadellohe
mit Anbindung Flugplatzweg

Externer Meldungseingang

Hochwasserwarndienst des Freistaates Bayern od. Landratsamt Cham bzw. Polizeiinspektion Cham

Stadt Cham
Ordnungsamt bzw. Rufbereitschaft Kläranlage

informiert/
aktiviert

*Notruf,
Rückmeldung, usw.*

**Bauunternehmen
NAME**

**Interne Schaden-/ Gefahrenereignisse
und/oder Meldungen wie z.B.**

Wasserstandsmeldungen

Meldungen von Wassereintrich in Baustelle

Ausfallmeldungen von Stromversorgung

4 Alarmierungsphasen und Hochwasseralarm

1. Die rechtzeitige Benachrichtigung der Stadt Cham durch das Landratsamt oder die Polizeiinspektion über den Pegelstand Cham ist Voraussetzung für eine einwandfreie Alarmierung der vom Hochwasser gefährdeten Baustellenbereiche.
2. Ab einen Pegelstand von 130 cm in Cham prüft die Stadt Cham und die BAUFIRMA PERSON die für die Sicherung und Räumung der Baustelle und sonstigen Anlagen erforderlichen Maßnahmen (vgl. hierzu Anlage 01).
3. Ab Meldestufe 1 (bei Pegelstand 140 in Cham) verständigt die Stadt Cham auch den Verantwortlichen der BAUFIRMA in einem der Meldestelle (Landratsamt bzw. Landespolizeistation) in der festgelegten Weise.

5 Einsatzplanung

5.1 Allgemeine Kontroll- und Erkundungsaufgaben

Zu den einsatzvorbereitenden Maßnahmen z.B. im Anschluss an erfolgte Wetter- und Unwetterwarnungen und/oder ab dem Erreichen bestimmter örtlich festgelegter Pegel- bzw. Wasserstände gehören die regelmäßigen Kontrollen und Erkundungen von festgelegten neuralgischen Punkten an und um die betreffenden Gewässer.

Zur Fertigung eines Lagebildes und Insbesondere für die Festlegung von Abwehrmaßnahmen sind solche Kontrollen und Erkundungen vor, während und bei Rückgang der Überschwemmung unerlässlich.

Allgemeine Kontroll- und Erkundungsaufgaben:

- Kontrollpunkte:
 - Messstelle bei Pegel Cham auf deren Wasserstände
 - Brücken und Durchlass auf freien Durchlass soweit schon errichtet
- Die Kontrollen sind mind. 1 x am Tag durchzuführen, bei Bedarf öfters
Dabei sind die Wasserstände, evtl. Schäden bzw. sonstige Vorkommnisse festzuhalten
- Die Kontrollen sind durch den Verantwortlichen bzw. seinem Vertreter durchzuführen
- Die Kontrollen sind schriftlich auf dem vorbereitetem Formblatt festzuhalten
- Die Kontrollen sind nach dem Hochwasserereignis dem Bauherrn und der Bauleitung zu übergeben

5.2 Allgemeine Abwehr- und Einsatzmaßnahmen

Nachfolgend werden allgemeine Abwehr- und Einsatzmaßnahmen aufgeführt, die beim Hochwassereinsatz berücksichtigt werden müssen.

Sichern und Beseitigen von Gerät und Material

Alle Gerätschaften und Materialien welche abgetrieben werden könnten sind entweder zu sichern bzw. aus dem Gefahrenbereich zu entfernen.

Treibgut

**Neubau Flutbrücke Stadellohe
mit Anbindung Flugplatzweg**

- Entfernen von Treibgut an Ufern, Brücken, Durchlässen innerhalb des Baufeldes
- Entsorgung des Treibgutes über die Stadt Cham

☐ Verunreinigungen und Verschlammungen

Verunreinigungen und Verschlammungen sind an den Bauwerken und neu angelegten Wegen zu beseitigen.

5.3 Lagebild und Lagedarstellung

Für die spätere Beurteilung und Abrechnung der erforderlichen Maßnahmen sind alle Maßnahmen zu dokumentieren. Schäden und Ereignisse sind soweit möglich in digitale (Bilder, Videos usw.) zu dokumentieren.

6 Personal- und Materialvorplanungen

6.1 Personal-/ Mitarbeiteraktivierung

Die Erfordernis von Personal- bzw. Mitarbeiteraktivierungen wird sich in direkter Abhängigkeit von den steigenden oder prognostizierten Pegelständen, den zu erwartenden Hochwasserfolgen und den geplanten bzw. auszuführenden Abwehrmaßnahmen ergeben.

Eine solche Personal- bzw. Mitarbeiteraktivierung unmittelbar im Anschluss an die Auslösung der Alarmierung, kann sowohl innerhalb der regulären Dienst- und Arbeitszeiten als auch außerhalb erforderlich werden.

6.2 Planung der Materialvorhaltung und des Materialeinsatzes

- ☐ Arbeits- und Einsatzmaterial
 - a) Bagger zum Heben und Freihalten
 - b) LKW zum Transportieren
 - c) Pumpe, Stromerzeuger, Motorsäge
- ☐ Lager-/Standort
 - zu a) Baustelle
 - zu b) Baustelle od. Bauhof BAUFIRMA PERSON

Neubau Flutbrücke Stadellohe
mit Anbindung Flugplatzweg

zu c) Baustelle

7 Planungen und Maßnahmen bei ablaufendem Hochwasser

Der Kontakt zu kontaminiertem Wasser, zum zurückbleibenden Schlamm, zu verunreinigten Lebensmitteln und besonders zu kontaminiertem Trinkwasser birgt oft Infektionsrisiken. Besondere Vorsicht ist im Umgang mit Flutwasser und zurückbleibendem Klär-/Gülschlamm geboten. Die eigentliche Infektionsgefahr tritt erst auf, wenn das Wasser wieder abgeflossen ist, da der Schlamm Träger von Krankheitserregern sein kann.

Bei den erforderlichen Aufräumarbeiten ist die Verletzungsgefahr besonders hoch. Die Mitarbeiter der BAUFIRMA PERSON sind über entsprechende Risiken und die Schutzmaßnahmen zu informieren. Bei den Reinigungs- und Aufräumarbeiten sollte der direkte Hautkontakt mit Überflutungswasser vermieden werden. Die Ausführenden sollten sich mit Handschuhen, Gummistiefeln, (wasser-)fester Kleidung und ähnlichen Mitteln auch zur Verhinderung von Verletzungen und Wundinfektionen schützen. Auf den entsprechenden Impfschutz (z.B. Tetanus, Hepatitis A) ist zu achten bzw. hinzuweisen.

Verteiler

Empfänger	Anzahl Exemplare
Stadt Cham	1
Landratsamt Cham	1
BAUFIRMA PERSON, ORT	1
XXX, Ingenieurbüro, Bauleitung	1

Flutbrücke Stadellohe mit Anbindung Flugplatzweg

Einsatz- und Alarmplan Hochwasser

Pegelnullpunkt: 366,02 m ü. NHN; Mst.1: 140 cm, 2: 170 cm, 3: 195 cm, 4: 230 cm (Änderung der Meldestufe 1 auf 140 cm (120 cm) Ende November 2022)

Pegelstand/ Meldestufe	Bauphase	Bauwerk/Bauteil	Einsatzstelle	Anordnung/ Maßnahme	Zuständigkeit	Bemerkungen
107 cm ~367,10	Bauzustand 1 Rückbau Bauzustand 2 WL+Pfeiler Bauzustand 3 Überbau	Baufeld Brücke zw. Spundwänden	Baufeld Brücke	Beginn Flutung Baufeld Info an Firma und Bauleitung Baufeld räumen Pegelstand beobachten zw. Flutung der Spundwandkästen	Stadt Cham BAUFIRMA	
120 cm ~367,23	Bauzustand 2 WL+Pfeiler Bauzustand 3 Überbau	Baufeld Brücke, Spundwandkästen	Baufeld Brücke	Flutung Spundwandkästen Info an Firma und Bauleitung Bauarbeiten einstellen Baufeld räumen Pegelstand beobachten zw. evtl. Sperrung Bauumfahrung	BAUFIRMA Stadt Cham	
130 cm ~367,33	Bauzustand 1 Rückbau Bauzustand 2 WL+Pfeiler Bauzustand 3 Überbau Bauzustand 4 Anschüsse Und solange, wie Bauumfahrung in Betrieb!	Bauumfahrung zw. Fleischtorbrücke und Flugplatzweg	Nördl. Ende bei Fleischtorbrücke Bei Einmündung Flugplatzweg	Sperrung der Fahrbahn und Fußweg Sperrung der Fahrbahn und Fußweg	Bauhof Stadt Cham Bauhof Stadt Cham	Mögl. Umleitungen: PKW bis 2,20 m Höhe: Biertor+Schützenstraße+ Adolph-Kolping-Straße (bis Pegelstand 180 cm) Schwerverkehr+PKW: Umgehung Cham B22/B20 AS Cham-Ost und Cham- Mitte ODER Forstamtstraße- Westumgehung (max. 3,60 m Höhe!!) Landwirtschaftl. Verkehr:

						Forstamtstraße- Westumgehung (max. 3,60 m Höhe!!) ODER Windischbergedorf- Satzdorf-Chamerau- Chamergg-Chammünster- Cham-Mitte (bis Pegel 180 cm) Fußgänger/Radfahrer: Blaue Brücke-Fußweg östl. Autohaus Cham zur Quadfeldmühle / Janahofer Straße (bis 367,45 = Pegel 143 cm)
143 cm ~367,45 Ca. Mst. 1	Alle	Fußwegverbindung Blaue Brücke - Quadfeldmühle	Zugang Blaue Brücke Nord Oberer Regenanger Quadfeldmühdamm östl. Autohaus	Sperrung Fußweg bzw. Hinweis Sperrung Fußweg Sperrung Fußweg	Bauhof Stadt Cham Bauhof Stadt Cham Bauhof Stadt Cham	KEINE Fußwegverbindung zw. Janahof und Altstadt!!
158/160 cm ~367,60	Alle	Gelände unter Autohaus Cham (Ausstellungshalle)		Flutungsbeginn	Autohaus Cham	
180 cm	Alle	Baufeld Janahofer Straße / Stadellohe Baulagerflächen	Baustelle Gesamt	Lagebeurteilung; Abstimmung Stadt Cham	BAUFIRMA Bauleitung Stadt Cham	Tendenz feststellen, ggf. frühzeitige Räumung des Baulagers veranlassen.
195 cm Mst. 3	Bauzustand 3 Überbau	Baufeld Brücke, Traggerüst	Baufeld Brücke, Widerlager Nord bei Fleischtorbrücke	Ständige Beobachtung und Kontrolle wg. Verklausungen Beleuchtung herstellen Gerät vorhalten (z. B. Seilbagger, Kran mit Bergemöglichkeit)	BAUFIRMA	Gerät vorhalten (z. B. Seilbagger, Kran mit Bergemöglichkeit) HINWEIS: Sperrung Janahofer Straße Süd! Durch

Zum Einsatz- und Alarmplan Hochwasser für Flutbrücke Stadellohe mit Anbindung Flugplatzweg

195/200 cm ~368,00	Alle	Baumfahung Flutplatzweg, PP Stadellohe; Stadellohe Janahofer Straße Süd		Überflutung Stadellohe Sperrung der Fahrbahn und Fußweg	Bauhof Stadt Cham SM Cham	Sperrung gem. Maßnahmenplan Stadt Cham, Nr. 6.14
195/200 cm ~368,00	Alle	Baufeld Janahofer Straße / Stadellohe Baulagerflächen		Überflutung Stadellohe Räumung und Sicherung der Baustelle	BAUFIRMA	Info an Bauleitung Abstimmung mit Ordnungsamt Stadt Cham 09971/8579120